



**Geschäftsführung  
Bezirksvertretung 5 (Nippes)**

Ansprechpartner/in: Herr Rupsch

Telefon: (0221) 221-95313

Fax: (0221) 221-95447

E-Mail: guido.rupsch@stadt-koeln.de

Datum: 02.07.2008

## **Beschlussprotokoll**

über die **31. Sitzung der Bezirksvertretung Nippes** in der Wahlperiode 2004/2009 am Mittwoch, dem 11.06.2008, 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr, Sitzungssaal

### **I. Öffentlicher Teil**

**2.1 Eingabe für die Aufnahme von Straßen in das Straßenreinigungsverzeichnis  
(Az.: 02-1600-17/08)  
1785/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung und die Stadtentwässerungsbetriebe, die Voraussetzungen zu schaffen, damit der Klarissenweg und der Cellitinnenweg möglichst bald endgültig ausgebaut und in das Straßenreinigungsverzeichnis aufgenommen werden können.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.1 Umgestaltung Niehler Straße  
- vertagt aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 17.04.2008, TOP  
8.1.4 -  
AN/0602/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für die Niehler Str. (zwischen der Auerstr. und der Gürteltrasse) ein Konzept für eine Umgestaltung zu erarbeiten, das die Entsiegelung von Flächen, die Planung von Neuanpflanzungen und die Erhöhung der Aufenthaltsqualität einschließt.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.4 Beleuchtung des Zebrastreifens auf dem Niehler Kirchweg an der Hoch-**

**bahntrasse  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
AN/1090/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, für eine Beleuchtung des Zebrastreifens auf dem Niehler Kirchweg zu sorgen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.5 Erneuerung des Fahrradwegbelags Etzelstraße zwischen den Unterführungen in Höhe der Kleingartenanlage und Rückschnitt der Büsche  
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
AN/1092/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Erneuerung des Fahrradwegbelags Etzelstr. und einen Rückschnitt der Büsche zwischen den Unterführungen vorzunehmen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.7 Parkmöglichkeiten für die äthiopische Gemeinde in Köln-Longerich  
- Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1098/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes fordert die Verwaltung auf, Parkmöglichkeiten für die äthiopische Gemeinde in der Lutherkapelle auf dem Lindweiler Weg zu finden. Da die Gottesdienste nur am Sonntag stattfinden, wäre eine Erlaubnis für diesen Zeitraum ausreichend.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.8 Unterstützung des Vereins Northbrigade e.V.  
- Antrag der SPD-Fraktion  
AN/1103/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen,

1. ob der gemeinnützige Verein Northbrigade e.V. über Beschäftigungsförderungsmaßnahmen ein oder mehrere Kräfte für die Betreuung der Jugendlichen auf ihrem Vereinsgelände auf der Bezirkssportanlage an der Scheibenstraße einsetzen kann und
2. welche Unterstützung die Verwaltung dem Verein bei der Antragstellung geben kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Herrn Rouhs (Pro Köln) einstimmig beschlossen.

**8.1.10 Zoo / Flora**  
**- Gemeinsamer Antrag der SPD-, CDU-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN**  
**AN/1112/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes unterstützt nachdrücklich die Anregung des Gestaltungsbeirats vom 26.05.2008, das Dach an der Haltestelle Zoo / Flora deutlich länger auszugestalten, so dass der gesamte Bahnsteig erfasst wird.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.11 Verbesserung der Schulwegsituation an der Nesselrodestraße in Köln-Niehl**  
**- Antrag der SPD-Fraktion**  
**AN/1114/2008**

**Beschluss:**

Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob an der Einmündung Eichhornstraße/Nesselrodestraße zur Überquerung der Eichhornstraße ein Fußgängerüberweg eingerichtet werden kann.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.12 Sozialpräventives Jugendkonzept für Longerich**  
**- Antrag der CDU-Fraktion**  
**AN/1120/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes bittet die Verwaltung, bei der Weiterentwicklung eines sozialpräventiven Jugendkonzeptes für den Stadtteil Longerich folgendes zu berücksichtigen:

Die dauerhafte Anstellung einer pädagogischen Fachkraft z. B. im Generationenhaus, Sport und bewegungsfördernde Betätigungsmöglichkeiten (z. B. Bolzplatz), Musik bzw. künstlerische Angebote, schulische Grund- und Fortbildung für Jugendliche im Alter von 15 bis 25 Jahre sind als Ziele und Projekte in die Konzeption mit einzuplanen und die Finanzierung sicherzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.1.13 Verkehrsoptimierung Wilhelm-Sollmann-Straße/Johannes-Rings-Straße**

**- Gemeinsamer Antrag der CDU-, SPD-, KBB-/FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
AN/1121/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung, folgende Optimierungsmaßnahmen auf dem Streckenzug Johannes-Rings-Straße – Wilhelm-Sollmann-Straße zu prüfen und durchzuführen:

1. Bei der Neuplanung der Knotenpunkte Johannes-Rings-Straße/Meerfeldstraße/Paul-Humburg-Straße, Wilhelm-Sollmann-Straße/Herforder Straße/Rambouxstraße, Wilhelm-Sollmann-Straße/Rheindorfer Straße/Rüdelstraße und Wilhelm-Sollmann-Straße/Grasegger Straße wird die starre Koordinierung aufgehoben und Detektoren zur Erfassung des Verkehrs auf der Hauptachse vorgesehen. Die zur Stadtbahn feindlichen Links- und Rechtsabbieger auf der Hauptachse werden durch zweifeldige GELB-ROT-Signalgeber gesichert.
2. Ebenfalls werden an den unter 1. genannten Hauptknotenpunkten die abgesetzten signalisierten Fußgängerüberwege entfernt und Querungsstellen durch Querungshilfen (Fahrbahnleiter) gesichert.
3. Um dem gestiegenen Verkehrsaufkommen gerecht zu werden und den Verkehrsfluss zu verbessern, sind außerdem am Knotenpunkt Wilhelm-Sollmann-Straße/Herforder Straße in den Nebenrichtungen überbreite Fahrbahnstreifen zu markieren.

Darüber hinaus wird die Verwaltung gebeten, die straßenbaulichen Möglichkeiten einer Straßung des Knotenpunktes Johannes-Rings-Straße/Longericher Straße zu prüfen und signaltechnische Optimierungsmöglichkeiten, insbesondere eine Vereinfachung der Signalisierung und die Wegnahme der gesonderten Linksabbiegersignalisierung, zu untersuchen und entsprechend zu realisieren.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**8.2.1 Ideenwettbewerb für das Zentrum der Neusser Straße  
- Gemeinsamer Antrag der SPD-, CDU- und KBB/FDP-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN  
AN/0780/2008**

**Beschluss:**

Zur Umsetzung der Ergebnisse und Ziele des Leerstands- und Stadtteilmanagement im Stadtbezirk Nippes aus den Jahren 2005 und 2006 bittet die Bezirksvertretung den Stadtentwicklungsausschuss, die Verwaltung zu beauftragen, für den Untersuchungsbereich zwischen Kempener Straße und Niehler Kirchweg einen Workshop mit externer Moderation zu organisieren und durchzuführen. Teilnehmende sollen die bisherigen Akteure im Rahmen des Stadtteilmanagement sowie Vertreterinnen und Vertreter der Bezirksvertretung sein. Im Zuge der Haushaltsplanberatungen auf Ratsebene ist die Finanzierung sicherzustellen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.1 Garthestraße**

**hier: Beschluss aus der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes vom  
10.05.2007, TOP 8.1.2  
- vertagt an der Sitzung der Bezirksvertretung Nippes am 17.04.2008, TOP  
9.1.1  
1324/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung mit der probeweisen Sperrung der Garthestraße. Nach einem Jahr ist ein Erfahrungsbericht vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Herrn Rouhs einstimmig beschlossen.

**9.1.2 Tempo 30-Zone Mauenheim Ost  
1460/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung, im Zuge der Einführung der Tempo 30-Zone Mauenheim-Ost nachfolgend aufgeführte Maßnahmen umzusetzen:

- Ausweisung der Tempo 30-Zone im Quartier innerhalb Merheimer Straße, Bergstraße und Mauenheimer Gürtel
- Öffnung folgender Einbahnstraßen für den Radverkehr in Gegenrichtung:
  - Ortweinstraße
  - Hildebrandstraße
  - Wolfhartstraße
  - Siegmundstraße
- Beschränkung der zulässigen Höchstgeschwindigkeit in der Siegmundstraße auf 30 km/h
- Information der Anwohner durch Falblätter vor Einrichtung der Tempo 30-Zone über die neue Regelung.

***Darüber hinaus bittet die Bezirksvertretung die Verwaltung, die Voraussetzungen zu schaffen, dass die Bergstraße in diesem Bereich in die Tempo 30-Zone mit aufgenommen werden kann.***

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.1.3 Parkraumbewirtschaftung in Nippes  
0866/2008**

**Beschluss:**

Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung, die Bereiche zur Ordnung des ruhenden Verkehrs unter Berücksichtigung des Bewohnerparkens (Rote-Punkt-Regelung an Parkscheinautomaten) zu ergänzen und

1. das Bewohnerparkgebiet Nippes I auf der Grundlage der festgestellten Problembereiche (Anlage 2) einzurichten.
2. die Teilbewirtschaftung im neuen Bewohnerparkgebiet Nippes I auf der Grundlage des Nutzungsplanes (Anlage 3) durchzuführen und die Grenze des bestehenden Bewohnerparkgebietes Nippes zu erweitern (Anlage 4).

Nach Einführung der neuen Parkregelung werden von der Verwaltung notwendige Optimierungen in Abstimmung mit der Bezirksvertretung Nippes durchgeführt.

**Die Bezirksvertretung Nippes beauftragt die Verwaltung darüber hinaus, alle in Anlage 4 vorgesehenen freien Parkplätze als Kurzzeitparkplätze mit rotem Punkt und die in Anlage 3 vorgesehenen freien Parkplätze an der Mauenheimer Straße 130-150, dem Wendehammer sowie an der Kempener Straße südlich der Krankenhauszufahrt in „3-Euro-Parkplätze“ mit rotem Punkt auszuweisen.**

#### **Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Rouhs (Pro Köln) beschlossen.

#### **9.2.3 Sanierung von Mauern und Einfassungen im Blücherpark 1428/2008**

Die Bezirksvertretung Nippes **ändert** den Beschlussvorschlag der Verwaltung **ab** und empfiehlt dem Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün wie folgt zu beschließen:

„Der Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün nimmt das Konzept zur Sanierung der Mauern und Einfassungen im Blücherpark zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung nach gesicherter Finanzierung mit der Umsetzung der Sanierungsmaßnahmen bis Mitte 2010.“

Die Bezirksvertretung begrüßt die Bereitschaft des Herrn Beigeordneten Streitberger aus der „Zukunftskonferenz Bilderstöckchen“, gemeinsam mit der ArGe nach kostengünstigen Möglichkeiten der Umsetzung zu suchen.

Ferner bekräftigt die Bezirksvertretung ihren Beschluss vom 25.10.2007 in den Punkten 3-10:

3. Das Wasserbecken (Nähe Parkgürtel) wird saniert und wieder in Betrieb gesetzt.
4. Störende Verunstaltungen werden noch 2007 entfernt (Sandhaufen) bzw. beseitigt (Bauwagen).
5. Kaputte Bänke und weitere Möblierungen (z.B. Papierkörbe) werden repariert, Bänke und Papierkörbe werden bedarfsgerecht ergänzt.
6. Der unsinnige Spielplatz neben der Autobahn wird aufgegeben.
7. Eine Lärmschutzwand oder ein Lärmschutzwall oder andere lärmdämmende Maßnahmen werden längs des Blücherparks an der A 57 ergriffen.
8. Der Kahnweiher wird nachhaltig saniert, um die Wasserqualität dauerhaft zu sanieren.
9. Die Toilettenanlage wird in einen ordentlichen Zustand versetzt.
10. Der Weg vom Büdchen am Weiher zur Brücke nach Ehrenfeld und zum Parkgürtel wird beleuchtet.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

#### **9.2.4 6. Ordnungsbehördliche Verordnung für 2008 über das Offenhalten von Ver-**

**kaufsstellen in den Stadtteilen Deutz, Severinsviertel, Weiß, Sülz/ Klettenberg, Nippes, Worringen, Porz- Eil, Poll, Brück, Dellbrück, Mülheim  
2026/2008**

Die Bezirksvertretung Nippes stimmt der Beschlussvorlage der Verwaltung zu und empfiehlt dem Rat wie folgt zu beschließen:

„Der Rat beschließt gemäß § 41 der Gemeindeordnung NRW in Verbindung mit § 6 LÖG NRW den Erlass der als Anlage 1 beigefügten Ordnungsbehördlichen Verordnung über das Offenhalten von Verkaufsstellen an den in der Verordnung aufgeführten Tagen und Zeiten.“

**Abstimmungsergebnis:**

Mehrheitlich gegen die Stimme von Herrn Weisenstein (Die Linke.Köln) beschlossen.

**9.2.5 Bedarfsfeststellung und Vorbereitung des Vergabeverfahrens;  
Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet 2008  
0705/2008**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Verkehrsausschuss wie folgt zu beschließen:

„Der Verkehrsausschuss stellt den Bedarf für die Straßenunterhaltungsmaßnahmen im Kölner Stadtgebiet für das Jahr 2008 (entsprechend der Anlagen für die Bezirke 1 – 9) fest und beauftragt die Verwaltung mit der Umsetzung der Maßnahmen.“

Darüber hinaus bittet die Bezirksvertretung den Verkehrsausschuss, die Anbringung von Fahrradstreifen auf der Schlackstraße und der Lützlongericher Straße zu beschließen. Auch sollen für evtl. Baumaßnahmen in der Schlackstraße im Bereich des Hochhauses Parkmöglichkeiten geschaffen werden.

Der Verkehrsausschuss wird ferner gebeten, den Fußgängerüberweg über die Gleise zu den Bahnsteigen der Haltestelle Scheibenstraße in die Sanierung mit einzubeziehen.

**Abstimmungsergebnis:**

Einstimmig beschlossen.

**9.2.6 Änderung der Hauptsatzung  
2030/2008**

Die Bezirksvertretung nimmt die Vorlage der Verwaltung zur Kenntnis und empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

„Der Rat beschließt die Hauptsatzung in der in Anlage 2 enthaltenen Fassung.“

**Abstimmungsergebnis:**

Bei Enthaltung von Herrn Rouhs (Pro Köln) einstimmig beschlossen.